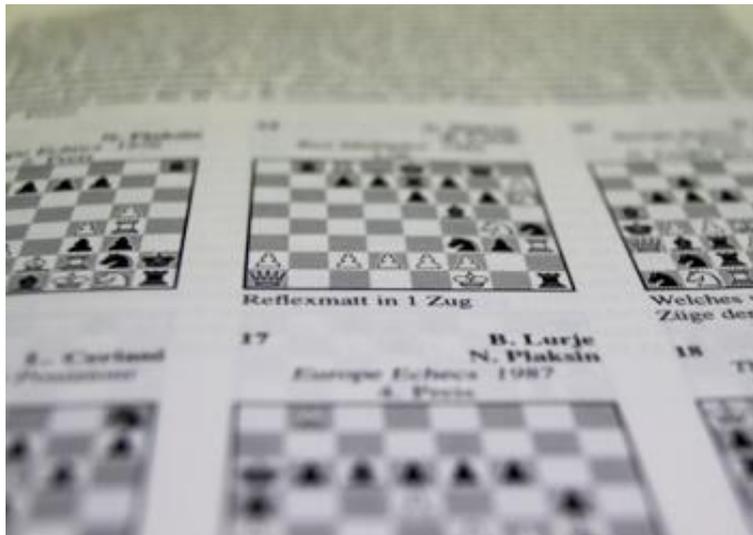


Problemschachaufgabe 379

22.03.2019 08:30 von Wilfried Neef



Matt in 8 Zügen

Wolfgang Bär, Freie Presse 1979

In Sachsen konnte **Wolfgang Bär** kürzlich seinen 70. Geburtstag feiern. Er ist einer der profiliertesten Autoren von logischen Mehrzügern, was durch seinen eher geringer Output gern ein wenig übersehen wird. Etliche fruchtbare Pendelmechanismen stammen von ihm!

Das beigelegte Stück gehört eher zu seinen kleineren Aufgaben, es ist trotz des reduzierten weißen Materials, das im Laufe der Lösung noch weiter schrumpft, nicht ganz einfach: den 5. weißen Zug muß man sehen!

Lösung ([Hier klicken](#))

1 1 2 2 3 3 4 4 5 5 6 6 7 7 8
Sf3! droht Sxd2#

1	1	2	2	3	3	4	4	5	5	6	6	7	7	8
...	Ke2	Sxh4+	Kf1	Sf3	Ke2	Sd4+	Kf1	Kh1!	<i>droht</i>	Sf3	~	Sxd2/		
								...	Se3	Le2+	Lxe2	Sxe3+	Ke1	Sdc2#
												Sh2#		

Das Wegschlagen eines schwarzen Bauern ist ein häufiges, wenngleich einfaches Vorbereitungsmotiv in logischen Mehrzügern (hier wegen 1.Kh1? h3!).

Danach geht es aber interessant und unerwartet weiter, bis hin zum Zwei-Springer-Mustermatt, wobei jedes Feld um den schwarzen König im Mattbild von diesem nur aus einem Grund nicht betreten werden kann!

Wilfried Neef

wilfried.neef@telekom.de

22.03.2019 08:30 // Veröffentlicht von Wilfried Neef // Archiv: Problemschach // ID 23357

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.

Haben Sie Nachrichten für uns? presse@schachbund.de ist die richtige Adresse!

Kommentare

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.